

Bundesumweltminister Gabriel drängt auf Emissionsabbau

Berlin. Ein Jahr nach Inkrafttreten des Kyoto-Klimaschutzprotokolls drängt Bundesumweltminister Sigmar Gabriel (SPD) auf weitergehende Maßnahmen. Gabriel bezeichnete das Protokoll am Mittwoch als »wichtigen ersten Schritt«. Die dort vereinbarten Emissionsminderungen reichten aber nicht aus, um den globalen Temperaturanstieg auf ein »erträgliches Maß zu begrenzen«. Ziel müsse es sein, die weltweiten Treibhausgasemissionen bis zur Mitte des Jahrhunderts zu halbieren. Deutschland strebe an, daß die Europäische Union (EU) als Zwischenschritt ein Minderungsziel von 30 Prozent bis zum Jahr 2020 vereinbart. Dann sei Deutschland bereit, seine Treibhausgasemissionen darüber hinausgehend zu senken.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62523.bundesumweltminister-gabriel-drängt-auf-emissionsabbau.html>